Greenfields

Fußball-Nachrichten für den TSV

Ausgabe 04/2019

TSV auf gutem Weg!

Im Namen des TSV Tiefenbach heiße ich alle Sportfreunde, und insbesondere die Fußballfans unter Ihnen, ganz herzlich willkommen zur achten Ausgabe unseres Stadionheftes!

Die meisten von Ihnen haben in den vergangenen Wochen sicherlich die weiteren Erfolge unserer ersten Mannschaft intensiv verfolgt. Das Team um unsere beiden Trainer Max Maier und Dennis Künast zeigt sich auch in der höheren Spielklasse in bester Verfassung. Dass wir darüber hinaus bereits in der zweiten Spielzeit nach dem Neustart des Herrenfußballs mit einer Reserve-Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen – das heißt schon was. Ich denke, wir haben allen Grund, stolz auf das zu sein, was das Team und der Betreuerstab auf die Beine stellt. Lassen wir uns mal überraschen, wie sich die nächsten Wochen entwickeln.

Noch schöner finde ich aber persönlich, dass durch die gute Gemeinschaft bei den Fußballern und den zahlreichen Fans der TSV wieder verstärkt zu einem gesellschaftlichen Mittelpunkt in der Gemeinde Tiefenbach geworden ist und für viele die Heimspiele nicht nur zum Zuschauen da sind.

Im heutigen Spiel empfangen unsere Fußballer den TV Geisenhausen und haben die Gelegenheit sich mit Siegen weiter ganz oben in der Tabelle zu etablieren. Nehmen Sie sich aber jetzt erstmal die Ruhe, in diesem sorgfältig zusammengestellten Heft zu schmökern; sicher erkennen Sie auch ein bekanntes Gesicht auf den Seiten wieder.

Und haben Sie schon einen Blick auf unsere neu gestaltete Website geworfen (nicht schwierig: www.tsv-tiefenbach.de)? Neben einer aktuellen Berichterstattung der TSV-Abteilungen in verschiedenen Rubriken, versorgen wir Sie auch immer mit weiteren News zum TSV-Fußball – übrigens auch mit einem Zusammenschnitt der Video-Highlights aus den Senioren-Fußballspielen!

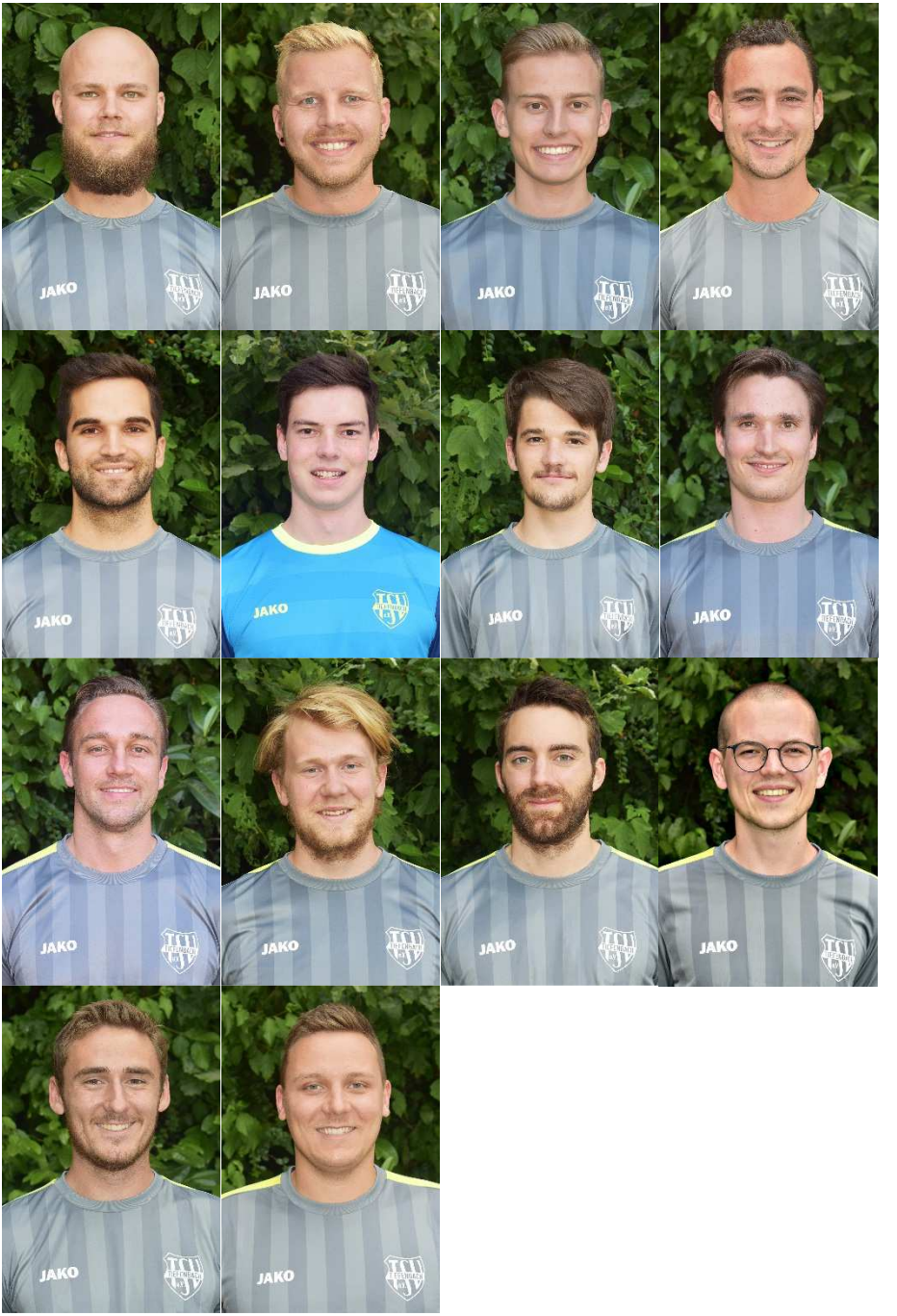
Mit sportlichen Grüßen

Frank Mihm-Gebauer

Erster Vorsitzender TSV Tiefenbach

UNSER TEAM FÜR DIE SAISON 2019/2020 IN DER KREISKLASSE-LA

UNSER TEAM FÜR DIE SAISON 2019/2020 IN DER KREISKLASSE-LA


JAKO

TSV nach Spielpause wieder gefordert- Jetzt kommt der TVG!

Aufgrund der vorgezogenen Partie gegen den SV Landshut-Münchnerau, durften die Künast/Maier-Schützlinge ein spielfreies vergangenes Wochenende einlegen.

Nach der „Kleinkrise“ von Team Paris in den Partien gegen Adlkofen und Eberspoint und dem völlig verpatztem Saisonstart von Team „Bologna“, konnten sich die TSV-Akteure wieder schrittweise steigern und warteten in beiden Mannschaften zunächst mit Kantersiegen, dann souveränen Erfolgen und in jüngster Vergangenheit sogar mit abgezockten Arbeitssiegen auf. Als Aufsteiger und damit Liganeuling steht der TSV Tiefenbach damit in einer hervorragenden Ausgangslage, seine beiden Saisonziele „einstelliger Tabellenplatz für Paris“ und „oben mitspielen mit Bologna “ im vorletzten Spiel der Hinrunde weiterhin zu festigen. Der TSV ist nach seiner „englischen Woche“ jetzt endgültig in der Liga angekommen und bringt die notwendigen Werte auf den Platz, um auch mal eine schwächere Partie für sich zu entscheiden.

Gegen den TV Geisenhausen hat Team Bologna die einmalige Chance mit einem nach Urlaub und Verletzungen wieder aufgefüllten Kader im direkten Duell mit dem Primus bis auf drei Punkte an den Sonnenplatz der KK-LA-Reserve auf zu schließen. Der TVG konnte mit Ausnahme einer Punkteteilung alle Begegnungen für sich entscheiden, hatte am 03.10.2019 noch eine Nachholpartie gegen den SV Landshut-Münchnerau offen und weist (Stand 01.10.2019) bei nur sieben Gegentoren mit 27 verbuchten Treffern die beste Offensive der Liga auf. Gästestürmer **Jonas Herzmann**, der bereits neun Tore geschossen hat, ist dabei der gefährlichste Offensivakteur der Gäste.

Für Team Paris zählt- wenn man weiterhin Platz eins gegen die Konkurrenz verteidigen möchte, vor heimischen Publikum nur ein Dreier gegen den perfekt in die Saison gestarteten, zuletzt aber formschwach auftretenden Tabellensiebten, der am 03.10. noch eine Nachholpartie gegen den wiedererstarkten SV Landshut-Münchnerau bestritten hat. Die bisher wohl beste Saisonleistung konnte der TVG abrufen, als er den Meisterschaftsanwärter DJK-SV Adlkofen, der in Bestbesetzung antrat, mit 4:0 deutlich schlagen konnte. Mit **Franz Datzer** hat der TVG einen brandgefährlichen, pfeilschnellen

Stürmer, der in acht Partien schon sieben Mal zugeschlagen hat. Abwehrrecke **Maximilian Weindl** und die personifizierte Kreativabteilung des TVG, **Johannes Schweinitzer** haben zudem mit je drei Treffern Anteil am bisherigen Erfolg der Gästemannschaft und sind Spieler, vor denen die Grün-Weißen gewarnt sein müssen. Der TSV kann gegen den körperbetont spielenden Gegner trotzdem erfolgreich sein, muss dazu aber wieder mehr Torchancen kreieren als in den jüngsten Partien, wo überwiegend kämpferischer Einsatz und Effizienz vor dem Tor den Ausschlag gaben.

Der TSV muss heute das zweite Spiel ohne seinen Spielertrainer **Maximilian Maier** auskommen, der zusammen mit **Daniel Loichinger** beruflich verhindert ist. Glücklicherweise können die Grün-Weißen dafür heute wieder auf ihren schmerzlich vermissten „Capitano“ **Fabian Stangl** zurückgreifen. **Andreas Stangl**, **Cem Sübyeci** und **Hannes Maier** kehren nach fast ausgestandener Verletzung wieder in das Team zurück. Vorjahres-Aufstiegsheld **Valentin Schmid**, der bereits in der letzten Partie zur zweiten Halbzeit eingewechselt wurde, steht nach abgeschlossener Studienarbeit in der verbleibenden Herbstrunde ebenfalls wieder zur Verfügung

Spieltag 12, Tabelle und Begegnungen

Mannschaft der Stunde ist der SV Neuhausen, der gegen den FC Eberspoint den vierten Sieg in Folge einfahren und sich seiner Abstiegssorgen weiterhin entledigen kann. Vilsheim steht ein schweres Auswärtsspiel in Baierbach bevor und die Aster „Nachbarn“ müssen dringend den Tabellenletzten TSV Altfraunhofen „daheim“ schlagen, um ein Polster zu den Relegationsrängen aufzubauen!

Liga-Vorschau

Do.	Landshut-M.	Do. 16:00	Geisenhausen		Eberspoint	06.10.	Neuhausen	
Sa.	Tiefenbach	Sa. 16:00	Geisenhausen		Ergolding II	06.10.	Vilslern	
	Baierbach	Sa. 17:00	Vilsheim		Landshut-M.	06.10.	Kumhausen	
So.	Oberglaim	06.10.	Adlkofen		DJK-TSV Ast	06.10.	Altfraunhofe	

Liga-Vorschau

Do.	Landshut-M. II	Do. 14:00	Geisenhausen II	So.	Landshut-M. II	06.10.	Kumhausen II	
Sa.	Tiefenbach II	Sa. 14:00	Geisenhausen II		Oberglaim II	06.10.	Adlkofen II	
	Baierbach II	Sa. 15:00	Vilsheim II					

Quelle: www.fupa.net, Begegnungen am zwölften Spieltag der KK Landshut und der KK-Reserve Landshut

TABELLE

1.		Tiefenbach (Auf)	11	24	26
2.		Vilsheim	11	9	26
3.		Adlkofen	11	13	25
4.		Vilslern	11	9	21
5.		Kumhausen	11	7	17
6.		Neuhausen	11	-17	17
7.		Geisenhausen	10	0	13
8.		Landshut-M.	10	0	13
9.		Baierbach	11	-6	13
10.		DJK-TSV Ast	11	-2	12
11.	▲	Oberglaim	11	0	11
12.	▼	Eberspoint	11	-8	11
13.		Ergolding II	11	-18	6
14.		Altfraunhofe	11	-11	5

Direkter Vergleich bei Punktgleichheit.

TABELLE

1.	▲	Geisenhausen II	8	20	22
2.	▼	Landshut-M. II	8	18	19
3.	▲	Tiefenbach II (Neu)	8	12	16
4.	▼	Baierbach II	8	2	13
5.		Oberglaim II	9	5	13
6.	▲	Adlkofen II	8	6	13
7.	▼	Vilslern II	9	-11	11
8.		DJK-TSV Ast II	9	1	10
9.		Vilsheim II	8	-12	6
10.		Kumhausen II	7	-14	3
11.		Eberspoint II	8	-27	2

Quelle: www.fupa.net, Tabelle Team „Paris“ und „Bologna“ vor Spieltag Nr. 12, KK-Landshut und KK-Reserve Landshut

BAYERISCHER
FUSSBALL-VERBAND

Das Herzstück der Kampagne:
Die fünf „Goldenen Regeln des Fairplay"

Im Rahmen der Kampagne sind die von der Arbeitsgruppe „Gemeinsam & Fair" text- und inhaltlich weiterentwickelten fünf „Goldenen Regeln des Fairplay" ständig präsent.
Die Regeln werden bei der Präsentation des Banners durch die Mannschaften von einem Spieler oder dem Stadionsprecher laut verlesen.

Wir unterstützen Fairplay, Gewaltfreiheit und Toleranz im Fußball, weil wir unseren Sport lieben. Darum beachten wir die folgenden Grundsätze:

1. *Wir sind aufrichtig und beachten die geschriebenen und ungeschriebenen Regeln.*
   Zum Fußball gehören Sieg und Niederlage, wir werden mit Anstand gewinnen, aber auch mit Anstand verlieren!

2. *Wir sind tolerant und akzeptieren alle Entscheidungen des Schiedsrichters!*

3. *Wir achten unseren Gegner als Partner und betrachten ihn nicht als Feind. Daher fühlen wir uns auch für die körperliche und seelische Unversehrtheit unserer Partner verantwortlich!*

4. *Wir sind für fairen Sport und wissen, dass nur durch Aufrichtigkeit, Toleranz, Hilfsbereitschaft und Verantwortung fairer Fußballsport möglich ist und die Freude daran erhalten bleibt!*

5. *Wir achten insbesondere auch die Mitspieler und Spieler unserer Partner, die anderer Herkunft, Hautfarbe, Religion und Weltanschauung sind als wir, denn auch wir wollen stets so akzeptiert werden wie wir sind. Daher treten wir geschlossen gegen Gewalt, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit ein und bitten alle, sich mit uns in dieser Zielsetzung solidarisch zu erklären!*

„Bräsl bräsentiert“:

Markus „Bräsl“ Poisl schrieb bis 2007 für den „Spiegel“ und war dann als Leiter der Redaktion/Sport beim „Focus“ aktiv. Seit 2018 verfasst er Spielberichte für den TSV-Newsletter „Greenfields“. Er ist Preisträger 2009 und 2012 des „sportlichen Federhalters“- gestiftet vom Händlmaier-Fanclub.

5. Spieltag: „Tiefenbach verschenkt zwei Punkte/ Rekordsieg! Team Bologna zähmt die Löwen“

Nach der 1:4-Niederlage beim Spitzenreiter Adlkofen wollte der TSV Tiefenbach natürlich Wiedergutmachung im Heimspiel gegen den FC Eberspoint. Die Gäste zeigten sich zuletzt stark verbessert und konnten unter anderem Baierbach in die Schranken weisen. Vor heimischem Publikum wollte der Gastgeber jedoch nichts anbrennen lassen und begann sehr forsch und offensiv. Eberspoint konnte kaum für Entlastung sorgen und stand sehr tief. Die Führung dann in der 32. Minute durch **Matthias Petrat** , der eine Vorlage von Coach **Maximilian Maier** mühelos einschieben konnte. In der Folge hatte Tiefenbach weitere Möglichkeiten, konnte diese aber nicht nutzen, weil man nach vorne meist zu umständlich agierte und den einfachen Querpass zu selten spielte. So ging es mit einer knappen jedoch hochverdienten Führung in die Halbzeit und auch im zweiten Abschnitt war der TSV den Gästen in nahezu allen Bereichen überlegen, versäumte es aber den Sack zu zumachen. Das sollte sich bitter rächen als Eberspoint in der 69. Minute aus heiterem Himmel zum Ausgleich kam als **Ziyad Yassin** einen Stellungsfehler nutzte und über Torhüter **Lukas Fernandes** zum 1:1 lupfte. Tiefenbach zeigte sich aber keineswegs geschockt und spielte weiter nach vorne, aber oftmals einfach zu eigensinnig und glücklos. Trotzdem konnte man in der 79. Minute per Handelfmeter erneut in Führung gehen und aufgrund der Offensivschwäche der Gäste sollte dies doch nun auch zum Dreier reichen. Aber Eberspoint entriss dem TSV die verdienten Punkte und kam in der 84. Minute noch zum 2:2 per Handelfmeter. Trotz aller Bemühungen schafften die Grün-Weißen den Siegtreffer nicht mehr und mussten sich enttäuscht mit nur einem Punkt zufrieden geben.

Denkbar schlecht war Team Bologna in die Saison gestartet und man fand sich vor diesem Spiel punktlos auf dem letzten Platz wieder. Da kamen die ersatzgeschwächten Gäste aus Eberspoint gerade recht um sich den Frust von der Seele zu schießen. Von Beginn an war Einbahnstraßenfußball angesagt, denn die "Löwen" präsentierten sich zahnlos, fungierten eher als zahme Kätzchen und waren von hungrigen Raubkatzen weit entfernt. Nahezu unbedrängt konnte Tiefenbach vor das Tor spazieren und es gab Chancen im Minutentakt. Zeitweise waren die Gäste mit der kompletten Mannschaft im eigenen 16er versammelt und versuchten die Niederlage im Rahmen zu halten. Zur Pause stand es bereits 4:0 und selbst dieses Ergebnis war noch schmeichelhaft. Auch in der zweiten Halbzeit legten die Grün-Weißen einen Treffer nach dem anderen vor und zum Ende stand ein 10:1 Heimsieg fest. Beim TSV stachen vor allem Toptorjäger **Paul Mühlbauer** und der Ideengeber **Johannes Maier** heraus doch auch der Rest der Mannschaft wusste zu überzeugen und man tankte viel Selbstbewusstsein.

Für Team Bologna trafen je einmal **Valentin Schmid**, **Maximilian Kraxenberger**, **Luca Zehntner**, **Cem Sübyeci** und **Christoph Reitinger**, zweimal **Simon Assmann** und dreimal **Paul Mühlbauer**, der sich damit an die Spitze der TSV-Torjägerliste setzte.

6. Spieltag: „12:0- Tiefenbach schießt den Vogel ab“

Nachdem der TSV Tiefenbach in den letzten beiden Spielen gegen Adlkofen und Eberspoint nur ein Pünktchen mitnehmen konnte und vor allem im Heimspiel gegen die "Löwen" viele Möglichkeiten ungenutzt ließ, reiste man nun zum SV Neuhausen, der zuletzt durchaus überzeugte. Vor allem der Punktgewinn beim starken Primus Adlkofen sei hier zu erwähnen. Leider bezahlten die Schwaiger-Schützlinge diesen Punkt teuer, denn nicht weniger als vier Stammkräfte verletzten sich und konnten gegen die Künast/Maier - Schützlinge nicht eingesetzt werden. Von Beginn an entwickelte sich ein einseitiges Spiel in Richtung Heimtor und nach 30 Minute stand es "nur" 1-0 für die Gäste nach einem Freistoß von **Dennis Künast**. Der SVN kam nur zwei Mal vors Tor der Grün-Weißen, beide Male durch Standards. Die Gäste hingegen versiebten bis 10 Min. vor dem Halbzeitpfiff reihenweise guter Chancen. Doch dann platzte der Knoten endlich, als Knipser **Roberto Soffietti** mit einem Doppelschlag auf 3:0 stellte. Kurz vor dem Pausentee erhöhte der bärenstarke **Matthias Petrat** per Freistoß auf 4:0. Damit war die Messe gelesen. Doch der TSV wollte an diesem Tag mehr und zeigte kein Mitleid mit den hilflosen Gastgebern. Nach der Halbzeit wurde es noch schlimmer für den SVN der nun nur noch per Anstoss die Mittellinie sah. Obwohl Tiefenbach seinen "Capitano" **Fabian Stangl** aus dem Spiel nahm, lief das Spiel weiter im Einbahnstraßenstil Richtung Heimtor. Im Minutentakt brannte es lichterloh vor dem Gehäuse von Heimkeeper **Andreas Reitmeier**, der an diesem Tag sogar noch Schlimmeres verhinderte und einige starke Paraden zeigte. Die Gäste spielten sich in einen Rausch ohne auch nur eine Sekunde vom Gas zu gehen. Das 12:0 am Ende spricht für sich und trotz einiger Ausfälle beim Heimteam ist so eine Leistung sicher nicht einfach zu erklären.

7. Spieltag: „Tiefenbach beißt sich oben fest/ Team Bologna dreht Partie“

Nach dem deutlichem 12-0 Auswärtssieg in Neuhausen ging der TSV Tiefenbach natürlich mit breiter Brust in die Heimpartie gegen den SV Oberglaim. Unterschätzen durfte man den Gast keineswegs, denn immerhin konnte der SVO den bisherigen Tabellenführer Vilslern klar besiegen. Dementsprechend konzentriert ging der TSV in die Partie und obwohl die Gäste zu Beginn versuchten hoch zu pressen, waren die Grün-Weißen gewappnet und übernahmen schon früh die Kontrolle. Doch es sollte bis zur 34. Minute dauern, ehe **Dennis Künast** den Bann brach und nach Vorarbeit von **Matthias Petrat** zum 1:0 traf. Nur wenig später gelang "Capitano" **Fabian Stangl** ein Traumtor aus circa 30 Meter in den Winkel. Diese Schwächephase der Gäste nutzte der TSV eiskalt aus und legte durch **Maximilian Maier** noch vor der Pause das 3:0 nach und konnte damit beruhigt in die Halbzeit gehen. In der zweiten Halbzeit keimte beim SVO kurz Hoffnung auf als **Konrad Vetterl** nach einer Ecke zum 1:3 verkürzte, doch die Tiefenbacher hatten weiterhin alles im Griff und stellten durch **Stephan Eschlberger** in der 60. Minute den alten Abstand wieder her und kamen bis zum Ende nicht mehr in Bedrängnis. Ein souveräner Auftritt, mit dem man sich im oberen Tabellendrittel erstmal festsetzen kann.

Die neu formierte Mannschaft des TSV Tiefenbach kam langsam in Schwung und landete seinen zweiten Sieg in Folge. Doch so klar wie das Ergebnis vermuten lässt, war es vor allem in der ersten Halbzeit nicht, denn der SVO war bis kurz vor der Halbzeit durchaus ebenbürtig und ging nicht unverdient in der 23. Min. mit 0:1 in Führung. Tiefenbach verzettelte sich zu häufig und man fand selten Anspielstationen. Doch der Ausgleich durch **Cem Sübyeci** kurz vor der Pause rüttelte die Mannen um Spielführer **Philipp Dennerl** auf, denn nach dem Pausentee sah man eine ganz andere Mannschaft auf dem Rasen. Plötzlich spielte der Gastgeber munter nach vorne und Oberglaim musste den hohen Temperaturen Tribut zollen. Den Grün-Weißen gelangen nun einige schöne Kombinationen, vor allem die Ideengeber **Hannes Maier** und **Paul Mühlbauer** versuchten immer wieder die Sturmreihen in Szene zu setzen. So fielen dann auch die nötigen Treffer und am Ende behielt "Team Bologna" völlig verdient mit 6:1 die Oberhand und konnte den Anschluss ans Mittelfeld herstellen.

8. Spieltag: „Tiefenbach bremst Rapid und setzt sich an die Spitze/ Bologna holt Punkt nach Rückstand“

Der 8. Spieltag der Kreisklasse Landshut stand ganz im Zeichen des Spitzenspiels zwischen Vilsheim und Tiefenbach. Beide Mannschaften zeigten sich zuletzt sehr treffsicher und so war es nicht verwunderlich, dass es in diesem Spiel um die Tabellenführung ging. Obwohl bei den Hausherren mit **Michael Empl** und **Daniel Treimer** zwei wichtige Stützen fehlten, konnten sie die Anfangsphase noch relativ offen gestalten, doch zeigte sich schon hier , dass der TSV Tiefenbach an diesem Tag eine zu hohe Hürde werden sollte. Nach circa zehn Minuten legten die Gäste den Schalter um und spielten sich einige Chancen heraus. Angetrieben von den überragenden Mittelfeldmotoren **Matthias Petrat** und **Dennis Künast** ging es nun fast nur noch in Richtung Heimtor. Dazu kam es natürlich den Gästen zu Gute, dass sie in **Maximilian Maier**, der einen absoluten Sahnetag“ erwischte und kaum zu bremsen war, einen treffsicheren Abnehmer Ihrer Vorlagen hatten. In der 16. Minute dann der erste Streich von **Maximilian Maier,** der eine klasse Hereingabe von **Dennis Künast** eiskalt verwerte. Nur wenig später dann das 2:0 durch Matthias Petrat ebenfalls mustergültig von **Dennis Künast** vorbereitet. Vilsheim kam in dieser Phase nur sporadisch zu Entlastungsangriffen. Einer jedoch führte zu einem nicht unberechtigten Elfer für Rapid den **Korbinian Niedermeier** zum Anschluss nutzte. Die Freude bei den Gastgebern währte jedoch nur kurz denn erneut war **Maximilian Maier** zur Stelle, als er eine Hereingabe von **Dennis Künast** zum 1:3 Pausenstand unter die Latte nagelte. Nach der Pause hatte der bisherige Tabellenführer dann gar nichts mehr zu melden und konnte froh sein, dass die Niederlage nicht noch höher ausfiel. Nach Vorlage vom laufstarkem **Roberto Soffietti,** netzte dann **Maximilian Maier** zum dritten Mal ein und gönnte sich dann eine verdiente Pause um **Andreas Stangl** in die Partie zu bringen. Am Spiel änderte sich nichts - Tiefenbach war klar überlegen und konnte durch **Matthias Petrat** und **Fabian Stangl** noch auf 1:6 stellen. Einzig Schiedsrichter **Eray Altuntas** fand das Match wohl zu langweilig, als er in der zweiten Halbzeit den Rapidlern noch zwei Elfmeter schenkte , diese aber beide verschossen wurden.

Nachdem Team Bologna" in den letzten Spielen sehr treffsicher war, ging es nun zum Derby nach Vilsheim. Bei Dauerregen und kühlen Temperaturen entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit leichtem Chancenplus für die Gäste. Die Tore jedoch machten die Gastgeber, weil Tiefenbach im Mittelfeld die Bälle zu leicht verlor. So ging Vilsheim

in der 24. Minute mit 1:0 in Führung, doch "Knipser" **Paul Mühlbauer** konnte nach feiner Einzelleistung zum 1:1 ausgleichen. In dieser Phase verpasste es der Gast sich abzusetzen und die alte Weisheit "wenn man es vorne nicht macht...." bewahrheitete sich, als Vilsheim kurz vor der Pause das 2:1 markierte. Im zweiten Abschnitt versuchten die Grün-Weißen das Spiel weiter in den 16er der Rapidler zu tragen und kassierten prompt das 1:3. Doch aufgeben wollten die Gäste keineswegs und zeigten eine tolle Moral und kämpften sich ins Spiel zurück. Die letzten 20 Minuten gehörten daher ganz den Grün-Weißen. So schafften **Bastian Sondershaus** und **Felix Winter** noch die Treffer zum hochverdientem 3:3. Vor allem in der ersten Halbzeit versäumte es "Team Bologna" aus Ihren zahlreichen Chancen Kapital zu schlagen und geriet unnötig ins Hintertreffen. Daher muss man sich mit dem Remis begnügen. Keeper Michael „BB-Peti“ Petrat zog sich nach einem Zweikampf im Strafraum eine schwere Gehirnerschütterung zu und musste das Spielfeld vorzeitig verlassen.

9. Spieltag: „Tiefenbach verpasst Sieg im Derby/ Derbysieg für Bologna“

Es war einmal vor langer Zeit....

So oder ähnlich könnten die älteren Gemeindemitglieder beginnen, wenn es um die Derbygeschichte der beiden Vereine Tiefenbach und Ast geht. Denn tatsächlich standen sich die beiden Teams lange Jahre nicht mehr auf dem Rasen gegenüber. Nun war es also wieder soweit und die Vorzeichen konnten unterschiedlicher nicht sein. Während der Gast aus Ast nach katastrophalem Saisonstart langsam wieder in die Spur fand und den Anschluss ans Mittelfeld wieder hergestellte, wollte der Aufsteiger seinen Platz an der Sonne verteidigen und wenn möglich ein kleines Polster zwischen sich und die Verfolger legen.

Vor ca. 300 Zuschauern entwickelte sich ein sehr faires und ausgeglichenes Spiel, in dem Ast mit einer sehr tief stehenden Formation überraschte. Für die Offensivkräfte des TSV war es im ersten Durchgang schwierig das Bollwerk um Routinier **Harald Straßer** zu knacken. Ast lauerte auf Abspielfehler des Tabellenführers und wäre durch **Alois Dreier** beinahe belohnt worden. Tiefenbach kontrollierte zwar das Spiel, aber spätestens am 16er war Endstation. Zu umständlich und fahrig agierte das Heimteam und Ast hatte keine Mühe die Angriffsversuche des Gastgebers abzufangen. Dies änderte sich dann in der zweiten Halbzeit, die mit der stärksten Phase für den Primus begann. Bereits nach wenigen Sekunden klatschte ein Schuss von **Matthias Petrat** an die Latte des Gästetors und kurz danach erzielte Coach **Dennis Künast** das umjubelte 1:0 nach toller Vorarbeit von **Niklas Volke**. Nun hatte Ast sichtlich Probleme und auch Glück, dass der TSV es einfach versäumte, den Sack zu zu machen. Bis zu 92. Min. konnte die DJK im zweiten Durchgang keinen Torschuss verzeichnen. Dann hatte der junge Schiedsrichter **Phillip Dort** seinen Auftritt, als er zuerst einen tollen Angriff des TSV per unverständlichem Abseitspfiff unterband um dann Sekunden später nach einem „Allerweltszweikampf“ im Strafraum der Gastgeber auf Elfmeter zu entscheiden. Dies ließ sich **Jonas Sedlmaier** nicht entgehen und verwandelte sicher zum 1:1 Endstand. Aufgrund des Auftritts in der ersten Halbzeit nicht ganz unverdient für Ast, jedoch im Entstehen sehr unglücklich für Tiefenbach.

Den Auftakt für den Derbyspieltag machte zuvor schon Team Bologna. Bei strahlendem Sonnenschein entwickelte sich ein spannendes Spiel bei dem Tiefenbach von Beginn an versuchte, Kontrolle über das Spiel zu bekommen. Ast versuchte sein Glück im

Konterfußball über den schnellen **Christian Michels**. Doch die Abwehr der Gastgeber agierte sehr umsichtig und konnte die Offensive der Gäste in Schach halten. Nach vorne lief aber wenig zusammen, da sich schon im Aufbauspiel viele leichte Fehler einschlichen und so die meisten Aktionen schon im Keim erstickt wurden. Zur Halbzeit fanden die Trainer wohl die richtigen Worte, denn nun war der TSV zielstrebiger und stattete dem Strafraum der Aster den ein oder anderen Besuch ab. in der 57. Minute dann die Erlösung, als der wiedergenesene **Konstantin Baier** den TSV per Knallerfreistoß mit 1:0 in Führung brachte. Bei den Gästen schwanden nun zusehends die Kräfte und die Heimmannschaft versäumte es, den Deckel drauf zu machen. Die Grünweißen ließen aber hinten nichts mehr anbrennen und brachten den verdienten Sieg sicher über die Zeit.

10. Spieltag: „Tiefenbach ringt Vilslern dank Torwart Fernandes nieder/ Bologna setzt Siegeszug fort „

Nach dem hart erkämpftem 2:1 Sieg am Mittwochabend gegen den SV Münchnerau stand nun die schwere Auswärtshürde beim Verfolger TSV Vilslern auf dem Programm. Warum die "Lerner" in der Spitzengruppe vertreten sind, bekamen die Gäste schon zu Beginn aufgezeigt. Vilslern begann schwungvoll und zweikampfstark und versuchte dem Spitzenreiter frühzeitig den Schneid abzukaufen. In dieser stürmischen Anfangsphase des Gastgebers erwies sich jedoch "Goalie" **Lukas Fernandes** als unüberwindbarer Rückhalt seines Teams und zusammen mit seinen Vorderleuten machten sie bis zur 21. Minute alle Angriffsversuche des Tabellenvierten zunichte. Dann jedoch entschied der ansonsten sichere Schiedsrichter **Franz Zettl** auf Strafstoß für Vilslern. Der Strafstoß selbst war zweifelsfrei, jedoch stand in der Aktion zuvor ein Spieler des Gastgebers deutlich im Abseits. Nun war also erneut **Lukas Fernandes** gefragt, der jedoch auch diesen gut geschossenen Elfer von **Matthias Seisenberger** bärenstark parierte und sein Team damit weiter im Spiel hielt. Scheinbar schockte diese vergebene Chance den Gastgeber, denn Tiefenbach kam nun besser ins Spiel und wurde quasi mit der ersten Chance gleich mit dem 0:1 durch **Maximilian Antony** belohnt, der einen Freistoß von **Dennis Künast** unter tatkräftiger Mithilfe des Heimtorwarts über die Linie bugsierte und zur glücklichen Führung traf. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Pause und in der zweiten Halbzeit war der Spitzenreiter dann besser vorbereitet auf die Vilslerner Angriffsbemühungen und konnte diese bereits im Mittelfeld abfangen. **Michael Hubrig** hatte **Markus Kofler** zumeist im Griff und die Verteidigung um den Dauerläufer **Stephan Eschlberger** und Kopfballungeheuer **Simon Haslauer** ließ nichts mehr anbrennen. Einzig bei einem starkem Freistoß von **Markus Kofler** musste sich "Matchwinner" **Lukas Fernandes** nochmal strecken und hielt den Sieg fest. Kämpferisch eine starke Leistung des Primus, der damit die englische Woche erfolgreich abschließt und den Platz an der Spitze festigt. Vilslern haderte mit seinen vergebenen Chancen und hätte sich durchaus einen Punkt verdient gehabt, scheiterte aber an der grandiosen Abwehrleistung der Gäste.

Nach dem überraschendem 2:0-Sieg unter der Woche gegen den Tabellenführer Münchnerau stand nun das nächste Topspiel für den TSV Tiefenbach beim Tabellennachbarn Vilslern auf dem Programm. Mit **Andreas Pittl** verstärkte ein alter Haudegen das Team um die Coaches **Schmerbeck/Antony** , doch trotz zahlreicher Ausfälle hatte der Gast das Spiel von Beginn an unter Kontrolle und konnte sich einige gute Chancen erarbeiten. So dauerte es auch nicht lange bis Stürmer **Luca Zehntner**

auf Vorarbeit von **Konstantin Baier** das 0:1 für Tiefenbach erzielte. Vilslern kam kaum zu Chancen was vor allem am starkem Abwehrverbund um **Niklas "Eagle" Adler** und **Felix Winter** lag , die nahezu alles abfingen was auf sie zukam. Leider verpassten es die Gäste das Spiel frühzeitig zu entscheiden und so ging es mit einer knappen Führung in die Pause. In der zweiten Halbzeit änderte sich wenig - Tiefenbach war weiterhin tonangebend aber vor dem Tor der "Lerner" versagten die Nerven. **Konstantin Baier** und **Bastian Sondershaus** vergaben jeweils tausendprozentige Möglichkeiten und so blieb Vilslern weiter im Spiel. Erst als **Maximilian Haas** den längst fälligen 2:0 Treffer nach Vorarbeit von Kapitän **Philipp Dennerl** erzielte, schien der Sieg in trockenen Tüchern zu sein. Doch kurz darauf geriet der "Dreier" nochmals in Gefahr als Vilslerns Lentner per Konter zum 1:2 verkürzte. Völlig unnötig musste "Team Bologna" bis zum erlösendem Schlusspfiff zittern, brachte aber die hochverdienten drei Punkte nach Hause. Der schlechte Saisonstart ist damit endgültig vergessen.

11. Spieltag: „Tiefenbach zittert sich zum Sieg/ Bologna sorgt für Überraschung“

Nachdem der TSV Tiefenbach am vergangenen Sonntag nur ein Remis gegen die DJK Ast erzielen konnte, war man im vor gezogenem Spiel gegen die Münchnerau gefordert. Doch der Gast wollte es dem Spitzenreiter nicht einfach machen und es entwickelte sich ein rassiges Kreisklassenmatch, in dem die Heimmannschaft nur in der Anfangsphase im Vorteil war, dies jedoch bereits nach vier Minuten durch **Roberto Soffietti** zum 1:0 nutzen konnte. Nach Vorlage von **Matthias Petrat,** lupfte er den Ball zur frühen Führung ins Tor. Leider gab der Treffer dem TSV keine Sicherheit, denn Münchnerau wurde nun von Minute zu Minute stärker und setzte Tiefenbach schon im Aufbau gehörig zu. Der Pausenpfiff des gut leitenden Schiedsrichter **Tim Kammermayer** kam dem Gastgeber daher durchaus gelegen. Die zeite Halbzeit begann sehr ausgeglichen, wobei beide Teams Möglichkeiten auf einen Treffer hatten. Als dann **Valmir Alili** in der 65. Minute auf Seiten der Gäste mit Gelb-Rot vom Platz flog schien der Sieg des TSV greifbar. Doch nach einem Ballverlust im Mittelfeld gelang den Münchnerauern dann doch noch der nicht unverdiente Ausgleich und eine packende Schlussphase war angebrochen. Während der Primus nun umstellte und **Maximilian Antony** nach vorne positionierte um den wichtigen "Dreier" noch zu holen versuchte auch der Gast alles, um den Platz als Sieger zu verlassen. In der 81. Minute wurde **Maximilian Antony** dann im Strafraum gelegt und verwandelte selbst sicher zum umjubeltem 2:1. Münchnerau warf nun alles nach vorne und hatte kurz vor Schluss sogar die Riesenchance zum Ausgleich, konnte diese jedoch aus kurzer Distanz nicht nutzen und so kam der TSV Tiefenbach zu einem schmeichelhaftem und hart erkämpftem Sieg.

Nach dem Derbysieg gegen Ast musste "Team Bologna" bereits am Dienstag wieder ran -ausgerechnet gegen den noch ungeschlagenen Tabellenführer aus LA-Münchnerau. Nur 13 Spieler fanden sich zu diesem Flutlichtspiel ein und die Prognosen waren daher eher düster. Der Gast versuchte von Beginn an das Spiel zu kontrollieren und seine schnellen Spitzen in Szene zu setzen. Doch was der Primus spielerisch dem Heimteam voraus hatte, das machten die Jungs um Abwehrchef **Tobias Sager** durch Einsatz, Kampf und Leidenschaft wett. Tiefenbach stand sehr gut und versuchte durch weite Bälle das Mittelfeld schnell zu überbrücken und seine Stürmer in Position zu bringen. Doch die Gäste hatten die besseren Chancen aber Torwart **Lukas Trost** im Kasten der Gastgeber hatte einen Glanztag und brachte Münchneraus Offensive zur Verzweiflung. So ging es mit 0:0 in die Kabine und auch in der zweiten Halbzeit zeigte

sich ein ähnliches Bild: Münchnerau baute sehr viel Druck auf und Tiefenbach setzte vollen Einsatz dagegen. In der 57. Minute dann der umjubelte Führungstreffer für Tiefenbach als Routinier **Tillmann Antony** nach einem Schuss von **Konstantin Baier** zum 1:0 abstaubte. Doch das Spiel dauerte noch zu lange um sich schon sicher zu fühlen, denn Münchnerau war jederzeit gefährlich und konnte sich einige Chancen herausspielen. Beim TSV schwanden nun zusehends die Kräfte und **Luca Zehntner** und **Bastian Sondershaus** mussten verletzt die Segel streichen. In dieser Phase konnte sich Tiefenbach bei Torhüter **Lukas Trost** und seinen Abwehrleuten bedanken, dass die Führung noch Bestand hatte. in der 80. Minute dann die größte Chance für die Gäste die einen klaren Foulelfmeter vom sehr guten Schiedsrichter **Dursun Gazeloglu** zugesprochen bekamen - jedoch am Pfosten scheiterten. Nur wenige Minuten danach drückte erneut **Tillmann Antony** eine Ecke vom unermüdlichem **Paul Mühlbauer** über die Linie und sicherte den Gastgebern einen unerwarteten 2:0 Sieg. Ausschlaggebend war die starke kämpferische Leistung der gesamten Mannschaft und der enorme Einsatz von "Team Bologna".

Fußballer im Fokus!

…Heute: Interview mit Stephan Eschlberger

Position:	linker Außenverteidiger
Geburtsdatum:	25.06.1995 (24)
Beruf:	IT-Berater
Beziehungsstatus:	„alloa“
Mannschafts-Amt:	Pfiff-Minister
Rückennummer:	2
Spiele/Tore/Assists:	31/2/14 für TSV bisher

Die neugegründeten Tiefenbacher Teams gefallen den Fans, das belegen die stets hohen Zuschauerzahlen. Was gefällt DIR beim TSV Tiefenbach am Meisten? Wie unterscheidet sich der TSV vom Rest der Kreisklasse Landshut?

Stephan: „Der Zusammenhalt und das Flair der Mannschaft (auf und neben dem Platz) inklusive der Fans: Das motiviert mich auch immer an meine Leistungsgrenzen zu gehen.“

Die beiden Teammanager M. Kapser und S. Zehntner sorgen zusammen mit Betreuer M. Poisl dafür, dass sich hier Spieler und Fans wohl fühlen. Was würdest du beim TSV Tiefenbach trotzdem noch verbessern wollen?

Stephan: „Das Wasser im Kabinen-Kühlschrank ist überflüssig und sollte durch mehr Bier (Pfiff) ersetzt werden!“

Wie bekannt ist dein Lieblingsverein aus der Bundesliga der FC Schalke 04. Wer ist dein persönlicher Lieblingsfußballer im Profibereich? Hattest du ein Vorbild in der Jugend, dem du nachgeeifert hast?

Stephan: „Mir hat schon immer die Zweikampfhärte, das Stellungsspiel und die Spritzigkeit von Simon Haslauer auf und neben dem Platz inspiriert.
Einen Lieblingsspieler an und für sich habe ich nicht.
PS: Schalke ist geil!“

Quelle: Fupa. Oft nur durch ein Foul zu stoppen ist **Stephan Eschlberger**, der wegen seiner Spritzigkeit und klugen Zweikampfführung bisher noch jeden Gegnerstürmer das Fürchten gelehrt hat. Fast regelmäßig unter den drei besten TSV-Spielern zu nennen!

Aha! Du bist selbst bekannt als enorm zweikampfstarker, flinker Verteidiger mit zahlreichen gefährlichen Offensivaktionen. Wie erklärst du diese besonders ausgeprägten Stärken?

Stephan: „Mit eigenem Gewicht von ca. 50 kg 😉 fällt es mir nicht schwer 90 Minuten durch zu sprinten!
Außerdem bin ich als kleines Kind in den Zaubertrank gefallen."

Du bist fast in jedem Training und hast seit Juli 2018 urlaubsbedingt erst ein Spiel für den TSV verpasst. Bei allen Spielen warst du zudem in der Stammformation. Woher nimmst du deine Motivation für den Sport und was ist das Geheimnis für deinen Erfolg?

Stephan: „Fußball ist einfach meine Leidenschaft und für den TSV gebe ich alles."

Wenn der TSV ein Spiel gewinnt, dröhnt gleich danach Partymusik aus den Boxen. Das ist für den Anlass dann genau das Richtige, aber privat natürlich nicht jedermanns Geschmack. Auf welche Musik fährst du privat ab?

Stephan: „Ich hör alles was Mister Stangl in seiner Spotify Playlist drin hat."

Welchen Satz oder Spruch wolltest du schon immer deiner Traumfrau übermitteln- und hattest dazu noch keine Muße. Hier wäre der diskrete Ort dafür…

Stephan: „„Geh mal Bier holen!" Spaß beiseite, die Traumfrau soll so bleiben wie sie ist!"

Welches Auto würdest du als Millionär fahren, welches exotische Haustier würdest du dir halten, welche Promi-Frau würdest du am Liebsten „daten" und für welchen Zweck würdest du 100.000€ in bar spenden, wenn du es dir leisten könntest?

Stephan: „Natürlich einen 😉 Mercedes!
Als Haustier würde ich mir ein Alpaka und eine Eule anschaffen.
Promifrau! Gute Frage! Fällt mir so spontan gar keine ein…
Spenden würde ich für einen guten Zweck an eine Kinderhilfsorganisation sowie an eine Tierhilfsorganisation (Anmerkung der Redaktion: Alpaka-Fohlen-Klinik)"

Rubrik: „TSV sucht“

*Wir sind dringend auf der Suche nach Interessenten für einen **Vereins-Schiedsrichter**. Als Schiedsrichter beim BFV hat man nach einer dreitägigen Wochenendausbildung sofort die Möglichkeit für jedes geleitete Spiel Geld (Pauschale+ Fahrtkosten) zu verdienen und hat zusätzlich bei allen Bundesligaspielen freien Eintritt. Aktives Spielen und Schiedsrichtern beißt sich ebenfalls nicht, weil während der eigenen Zeit als Spieler eine Pause eingelegt werden kann.*

Nähere Infos unter:
http://www.bfv.de/cms/service/hier-qualifizieren/_157841.html

Danke an alle Helfer und Gönner!

Das Comeback des TSV in der Saison 2018/19 wäre nicht möglich gewesen, wenn wir nicht die Unterstützung unserer Helferinnen und Helfer hätten, die zu großen Teilen ehrenamtlich ihre Zeit und ihren Arbeitseinsatz für die Gemeinschaft zur Verfügung stellen.

Ein großes „Merci“ an die Vorstandschaft des Turn- uns Sportvereins, die sich immer Zeit nehmen, die notwendigen Dinge gemeinsam und zum Wohl des gesamten Vereines anzupacken. Dies gilt insbesondere für **Frank Mihm**, **Heinz** und **Birgit Merkl** und **Daniela Gebauer**.

Ebenso ein „Vergeltsgott“ an **Georg Hofmeister** und seiner Frau **Resi Hofmeister**, die sich bereit erklärt haben, bei Heimspielen der Mannschaft als Platzkassier den Eintritt zu verlangen und den Kioskverkauf zu leiten. Und an **Christine Kraxenberger** und **Carmen Rauch**, die die Trikots unserer Spieler fachmännisch waschen und trocknen, damit man sich in der neuen Spielkleidung auch wohlfühlen kann.

Mit **Liviu Badea** hat der Verein einen engagierten Platzwart gefunden, der die Plätze zu den Spielen aufstreuen wird. **Hartmut Hammerl** mäht den Rasen für uns. Auch hier unser Dank für die tolle Arbeit!

Zuletzt hier eine Auflistung aller Sponsoren (in alphabetischer Reihenfolge), die uns in der Saison 2019/20 großzügig unterstützen. Falls sie sich nach Redaktionsschluss dieses Heftes entschieden haben, unser gemeinnütziges Werk mit einer Spende zu unterstützen, lesen sie natürlich ihren Namen in der nächsten Ausgabe!

… In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön an:

Antony, Tillmann (Ing.-Büro Voigt)
Autohaus Ostermaier
Auer, Georg (Schurls Weingalerie)
Baumgartner, Peter (Lustra LA)
BayWa AG Landshut
Beck Bau Ergoldsbach
Bike World Baier (Radsport)
Briller, Josef
Brunnbauer, Klaus
Buchner, Christian („Erd/Straßenbau“)
Buchner sen. Hans
Dietl, Alfred
Dietz, Thomas
Eichner Anton
Eiscafé Florenz
Fichtel, Fabian („LA-Brauhaus“)
Forster, Gasthaus in Gde. Eching
Fuchs, Josef („Augustiner“ LA)
Fuss, Dieter
Gasthaus Waldschänke, Untersteppbach
Fa. Graf Gabelstapler (Handel)
Gebauer, Frank
Haas, Wolfgang
Hammerl, Hartmut
Hammerl, Korbinian
Haslauer, Norbert
Haslauer, Simon
Hofmeister, Georg
Hörl, Gerd
Ingerl, Anton
Ingerl, Helmut
Kapser, Michael
Kapser, Oliver
Kfz Tremmel
Klage, Gerd
Kronthaler, Lorenz
Lörsch, Frank (Ärztehaus Vilsheim)
Merkl, Heinz
Mihm, Frank
Mirlach, Markus
Minitüb GmbH
Neuhauser, Robert (Betten Neuhauser)
Niedermaier, Fritz (Fliesenverlegebetrieb)
OneSolar International GmbH
Fa. Petermaier Verputz (Untersteppbach)
Pfaller, Raimund (Pflasterbau)
Poisl, Markus
Poisl, Rainer
Rauch jun., Lambert,
Resch, Florian (Birkle+Thomer)
Sager, Tobias
„Schafkopfclub TSV-Sportheim“
Schmerbeck jun., Georg
Schmerbeck sen., Georg

Fa. Schmerbeck Druckerei
Schmid, Richard
Schuster, Andreas
Sondershaus, Armin
Stangl, Fabian
Stangl, Karl
Teamsport Landshut
Tremmel, Alexander (Metzgerei)
Vilsmeier, Frank
Vilsmeier, Walter
Voigtländer, Mirko
Wackerbauer sen., Josef
Wackerbauer jun., Josef
Fa. WeWoRe
Wittenzeller, Harald
Zehntner, Helmut
Zehntner, Klaus
Zehntner, Stefan (R+V-Versicherung)

*Einige Mitbürger unterstützen uns, möchten aber hier aus Bescheidenheit nicht genannt werden. Unser Dank gilt natürlich auch so!

Quelle: Fupa. Im jüngsten Heimspiel gegen einen starken SV Landshut-Münchnerau hat der „Knipser“ wieder zugeschlagen! Mit sieben Toren führt **Roberto Soffietti** die Torschützenliste von Team Paris an. Es gratulieren v.l.n.r. **Andreas Stangl, Maximilian Antony, Niklas Volke, Maximilian Maier und Cem Sübyeci**

Das heitere „Füßeraten“

Bestimmen Sie die „Haxen“ der einzelnen Spieler. Verwenden Sie beim Erkennen Beschreibungen wie „storchig“, krumm, haarig oder traurig. Das Trikot sagt nichts über ein „Bologna“- oder „Paris-Spiel“ aus, weil auch Fotos von letzter Saison dabei sind.

a) Michael Petrat

b) Felix Winter

c) Konstantin Baier

d) Philipp Kruppa

a) Julius Weigl

b) Roberto Soffietti

c) Cem Sübyeci

d) Dennis Künast

a) Niklas Adler

b) Hannes Maier

c) Niklas „Nico“ Volke

d) Philipp Dennerl

Quelle: www.fupa.net

Spielplan Herbst 2019

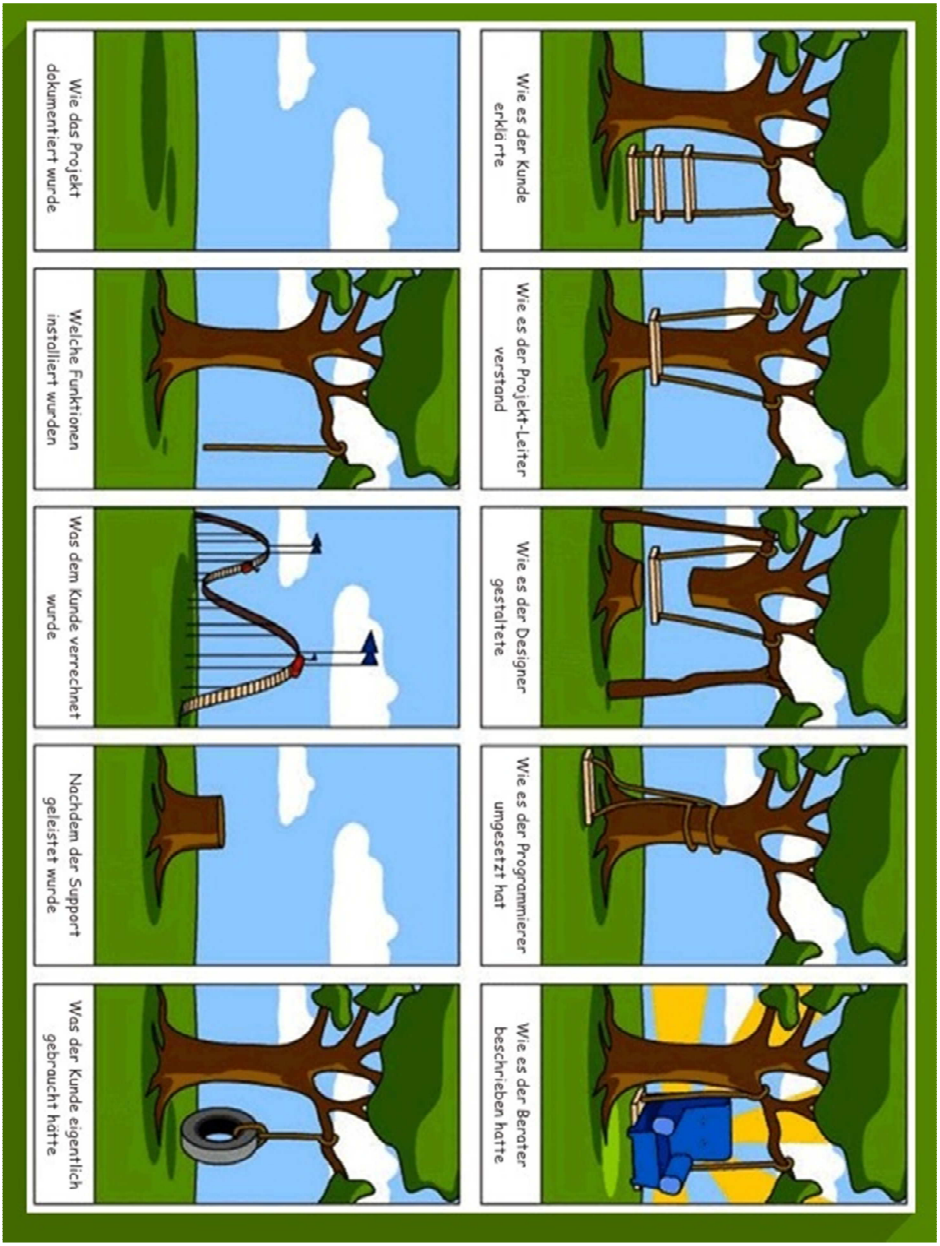
Alle Spiele in der Hinrunde der Saison 2019/20 unserer beiden Herrenmannschaften im Überblick.

1V					Bologna spielfrei	
1V	20.07.2019	Samstag	16:00 Uhr	H	FC Ergolding II	3:0
2V					Bologna spielfrei	
2V	28.07.2019	Sonntag	16:00 Uhr	A	TSV Altfraunhofen	0:1
3V	03.08.2019	Samstag	14:00 Uhr	H	TSV Baierbach II	1:5
3V	03.08.019	Samstag	16:00 Uhr	H	TSV Baierbach	1:0
4V	08.08.2019	Donnerstag	18:30 Uhr	A	DJK-SV Adlkofen II	2:4
4V	09.08.2019	Freitag	18:30 Uhr	A	DJK-SV Adlkofen	1:4
5V	17.08.2019	Samstag	14:00 Uhr	H	FC Eberspoint II	10:1
5V	17.08.2019	Samstag	16:00 Uhr	H	FC Eberspoint	2:2
6V	24.08.2019	Samstag	16:00 Uhr	A	SV Neuhausen	0:12
6V					Bologna spielfrei	
7V	31.08.2019	Samstag	14:00 Uhr	H	SV Oberglaim II	6:1
7V	31.08.2019	Samstag	16:00 Uhr	H	SV Oberglaim	4:1
8V	08.09.2019	Sonntag	14:00 Uhr	A	TSV Vilsheim II	3:3
8V	08.09.2019	Sonntag	16:00 Uhr	A	TSV Vilsheim	1:6
9V	15.09.2019	Sonntag	14:00 Uhr	H	DJK-TSV Ast II	1:0
9V	15.09.2019	Sonntag	16:00 Uhr	H	DJK-TSV Ast	1:1

11V	17.09.2019	Dienstag	18:30 Uhr	H	SV LA-Münchnerau II	2:0
11V	18.09.2019	Mittwoch	18:30 Uhr	H	SV LA-Münchnerau	2:1
10V	22.09.2019	Sonntag	14:00 Uhr	A	TSV Vilslern II	1:2
10V	22.09.2019	Sonntag	16:00 Uhr	A	TSV Vilslern	0:1
12V	05.10.2019	Samstag	14:00 Uhr	H	TV Geisenhausen II	
12V	05.10.2019	Samstag	16:00 Uhr	H	TV Geisenhausen	
13V	13.10.2019	Sonntag	14:00 Uhr	A	SV Kumhausen II	
13V	13.10.2019	Sonntag	16:00 Uhr	A	SV Kumhausen	
1R	19.10.2019	Samstag	14:00 Uhr	A	FC Ergolding II	
1R					Bologna spielfrei	
2R					Bologna spielfrei	
2R	26.10.2019	Samstag	16:00 Uhr	H	TSV Altfraunhofen	
3R	03.11.2019	Sonntag	12:00 Uhr	A	TSV Baierbach II	
3R	03.11.2019	Sonntag	14:00 Uhr	A	TSV Baierbach	

*Anmerkung: Drei Spieltage aus der formalen Rückrunde werden noch im Herbst 2019 bestritten! Der FC Ergolding II, der TSV Altfraunhofen und der SV Neuhausen haben keine Reservemannschaft angemeldet, an den blau markierten Felder hat unser „Team Bologna“ daher spielfrei!

Missverständnisse



Quelle: www.publishingblog.ch

Kontaktdaten und Impressum

Herausgeber:	TSV Tiefenbach e.V.
Verantwortlich für Inhalt/Bilder	Simon Haslauer
Druck:	Druckerei Schmerbeck GmbH
Kontakt zum TSV Tiefenbach:	Frank Mihm-Gebauer Erster Vorsitzender Bergstraße 29 84 1 84 Tiefenbach

Website des TSV: https://www.tsv-tiefenbach.de